

Verlag von Ludolf Beust / Leipzig



Ende Juni erscheint:

# Wegweiser durch die neuesten Arzneimittel

„Ergänzung zu Rabow's Arzneiverordnungen“

von

**Dr. S. Rabow**

Prof. hon. der Universität Lausanne

Zugleich als 4. Auflage der „Therapeutischen Neuheiten“

Gebunden. Rabow-Format. 25½ Bogen.  
Preis ca. 20 M. ord., 14 M. bar und 13/12.  
Einband des Freixempl. berechnet mit ca. 3 M.

**Inhalt:** Therapeutisches Register — Arzneimittel in alphabetischer Reihenfolge — Nachträge: Über Arzneimittelkombinationen von Prof. Dr. E. Bürgi (Bern) — Aus der deutschen Arzneilaxe 1920. 2. Ausgabe. Tabellen über Zusammensetzung der wichtigsten Nahrungsmittel und der arzeneilichen warmen Bäder (nach Koberl).

Das Buch war längere Zeit vergriffen. Alle inzwischen eingelaufenen Bestellungen bitten wir nochmals zu wiederholen. Das Buch bildet gleichzeitig Ersatz für die erst in einigen Monaten erscheinende 51. Auflage der älteren Arzneiverordnungen.



Ferner gelangt zur Ausgabe:

# Anacreontis carmina

graece et germanice

Die Anacreontischen Lieder und Bruchstücke des echten Anakreon. Griechisch-deutsche Parallelausgabe, teils metrisch, teils in Reimen

von

**Arnold Charisius**

Ca. 5 Bogen, Grossoktav, splendider Druck aus Darmstädter Offizin feines holzfreies Friedenspapier. Preis: 4 M., 3 M. no., jedoch nur vereinzelt in Kommission und nur an befreundete Firmen.

[Probeexemplar bar mit 40% M. 2.40.  
Prospekte in mässiger Anzahl unentgeltlich.

Charisius ist bereits durch eine Übersetzung der Oden des Horaz bekannt. Das vorliegende Buch wird ihm viele neue Freunde dazu erwerben.

Wir bitten, zu verlangen!

Bestellzettel liegen bei!

Leipzig, Juni 1920

**Ludolf Beust**

Fortsetzungslisten nachsehen!



Soeben



erscheint:

# RUSSISCHE HOFGESCHICHTEN

BAND IV

von Magnus S. von Crusenstolpe

UNTER BENUTZUNG  
ZEITGENÖSSISCHER ORIGINALDOKUMENTE  
BEARBEITET, EINGELEITET

UND

MIT ZAHLREICHEN ANMERKUNGEN

HERAUSGEGEBEN

VON

**JOACHIM DELBRÜCK**

MIT 35 BILDBEIGABEN

In diesem 4. Band der Crusenstolpschen Hofgeschichten erstreckt die gewaltige Gestalt des Zaren Nikolaus I und die Zeit jener blutigen Putsch- und Umsturzversuche, mit denen sein Regierungsantritt zu kämpfen hatte und die gar manche merkwürdige Parallele mit den jüngsten europäischen Umwälzungen fühlbar werden lässt. Dahinter erhebt sich die Entstehungsgeschichte jenes ersten Zusammenstosses Russlands mit der Türkei, der zum Frieden von Adrianopel führte. Man hat dem Werke Crusenstolpes seinerzeit den Vorwurf gemacht, dass es oft in der Anekdote verharre. Heute, da die Ära des russischen Zaren geschichtliche Vergangenheit geworden, gewinnen Crusenstolpes Geschichten ein gesteigertes historisches Interesse: sie zeigen, sie gestalten die russisch höfische Atmosphäre mit ihrer unvergleichlichen Zusammenballung persönlicher Tatkraft und gefährlicher Willkür. Die ausserordentlich sorgfältigen Anmerkungen des deutschen Herausgebers fügen dem Werke hinzu, was gelehrte Gewissenhaftigkeit fordert. Die Ausstattung steht einschliesslich der einwandfreien Bildbeigaben und des grünen Halblederbandes auf gleicher Höhe, wie bei den früheren, in besseren Zeiten erschienenen Bänden.

Preis geheftet M. 24.—, in Halbleder gebunden M. 60.—. 150 Exemplare wurden auf holländisch Bütten abgezogen und in Ganzleder gebunden. Zu diesen Grundpreisen treten noch 30% Verlagsaufschlag, die voll rabattiert werden.

VORZUGSANGEBOT:

40% (Einband netto) Partie 11/10.

Die drei ersten Bände der russischen Hofgeschichten sind lieferbar zum Preise von je M. 24.—, in Halbleder gebunden M. 60.—

**GEORG MÜLLER VERLAG A.-G.**  
MÜNCHEN